

Ich/Wir nehme(n) an der Veranstaltung

## REchtzeitig HANdeln — REHA sichert Zukunft

der BWKG in Zusammenarbeit mit dem VPKA und dem Heilbäderverband Baden-Württemberg e.V.

mit \_\_\_\_ Personen teil.

Name:

Vorname:

Institution:

Funktion:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Wir bitten bis zum **23. Oktober 2009** um Rückmeldung per Post, Fax oder E-Mail an:

### **BWKG e.V.**

Geschäftsbereich II - Rehabilitation  
Birkenwaldstraße 151  
70191 Stuttgart

Fax: 0711-25777-99

E-Mail: [anmeldung@bwkg.de](mailto:anmeldung@bwkg.de)

Internet: [www.bwkg.de](http://www.bwkg.de)

### **Wegweiser**



### **Veranstaltungsort:**

Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg  
Willi-Bleicher-Str. 19  
70174 Stuttgart  
Tel.: 0711 123-0  
[www.hausderwirtschaft.de](http://www.hausderwirtschaft.de)

### **Wegbeschreibung:**

#### **Fußweg vom Hauptbahnhof**

Etwa 500 m auf der Königstraße, nach dem Buchhaus Wittwer rechts einbiegen und durch einen Fußgängertunnel in die Willi-Bleicher-Straße

#### **Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

S-Bahn bis zur Haltestelle Stadtmitte,  
U-Bahn bis zur Haltestelle Schlossplatz oder Friedrichsbau (Börse)

#### **Anreise mit dem PKW**

- Von der A8: Ausfahrt Autobahnkreuz Stuttgart, über die B14 Richtung Stadtmitte
- Von der A81 aus Heilbronn: Ausfahrt Zuffenhausen, über die B10 und B27 Richtung Stadtmitte

#### **Parkmöglichkeiten:**

- Parkplatz am Wirtschaftsministerium, Zufahrt über Theodor-Heuss-Straße/Kienestraße
- Parkhaus des Landes (Hofdienergarage), Zufahrt über Schellingstraße
- Weitere Parkmöglichkeiten in den Innenstadtparkhäusern



Familie Beruf  
Rentenmangel  
Fit im Alter Pflege vermeiden  
Nachhaltigkeit Sicherheit  
Demographische Entwicklung  
Medizinisches Know-How  
Lebensqualität  
Rente mit 67

# REHA sichert Zukunft

3. November 2009

Stuttgart

Haus der Wirtschaft

REchtzeitig HANdeln  
Reha sichert Zukunft



## REchtzeitig Handeln

### REHA sichert Zukunft

Die **Rehabilitation in Baden-Württemberg** hat einen anerkannt hohen medizinischen Standard, **trägt zur Dämpfung der Sozialausgaben bei und ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor im Land.** Neben Akutversorgung, Prävention und Pflege ist sie die vierte Säule des Gesundheitswesens.



Rehabilitation hilft, Belastungen der Sozialsysteme, die sich aus der demographischen Entwicklung, dem medizinisch-technischen Fortschritt und der Zunahme von chronischen Krankheiten ergeben, deutlich abzumildern. **Dennoch wird an der Rehabilitation gespart.**

Aus diesem Grund laden die Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft (BWKKG) der Verband der Privatkanneanstalten (VPKA) in Baden-Württemberg und der Heilbäderverband Baden-Württemberg unter dem Motto „Reha sichert Zukunft“ zur Landesveranstaltung des 6. Deutschen Reha-Tags am 3. November 2009 ein.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!

Thomas Reumann  
Vorstandsvorsitzender der BWKKG

Dr. Dagmar Schmieder  
Vorsitzende des VPKA  
Baden- Württemberg e.V.

Prof. Rudolf Forcher  
Präsident des Heilbäderverbands Baden-Württemberg e.V.

## Vormittag

10:00 Uhr **Eröffnung der Veranstaltung**

### Begrüßung

Thomas Reumann, Vorstandsvorsitzender der BWKKG

### Grußwort

Ministerialdirektor Thomas Halder, Amtschef im  
Ministerium für Arbeit und Soziales

## REchtzeitig Handeln – REHA sichert Zukunft

Moderation: Matthias Einwag, Verbandsdirektor der BWKKG

10:15 Uhr **Ethische Grundlagen eines modernen Gesundheitswesens**

Dr. Heiner Geißler, Bundesminister a.D.

10:45 Uhr **Rehabilitation und Prävention – ein Gebot gesundheitsökonomischer Vernunft**

Dr. Philip Lewis, Celgene Deutschland

11:15 Uhr **Position der Reha-Verbände in Baden-Württemberg zur Zukunft der Rehabilitation**

Dr. Clemens Bold, Geschäftsführer des VPKA  
Baden- Württemberg e.V.

11:30 Uhr **Rehabilitation und Prävention in der Gesundheitspolitik der neuen Legislaturperiode – Handlungsbedarf**

Annette Widmann-Mauz, MdB, Vorsitzende der  
Arbeitsgruppe Gesundheit der CDU/CSU  
Bundestagsfraktion - *angefragt*

12:00 Uhr **Diskussion zur Bedeutung und Zukunft der Rehabilitation im Kontext der Gesundheitsversorgung**

Leitung: Prof. Rudolf Forcher, Präsident des  
Heilbäderverbands Baden-Württemberg e.V.

Referenten des Vormittags sowie Andreas Hoffmann  
(CDU), N.N. (SPD), Bärbel Mielich (Bündnis90/Die  
Grünen), Dr. Ulrich Noll (FDP/DVP),  
gesundheitspolitische Sprecher der  
Landtagsfraktionen

13:00 Uhr *Mittagspause*

## Nachmittag

**REHA sichert Zukunft. Wo liegt die Zukunft der Rehabilitation?**

Moderation: Prof. Rudolf Forcher, Präsident des  
Heilbäderverbands Baden-Württemberg e.V.

14:00 Uhr **Die Zukunft der Rehabilitation – Perspektiven und Erwartungen aus der Sicht der Rentenversicherung**

Hubert Seiter, Erster Direktor der Deutschen  
Rentenversicherung Baden-Württemberg

14:20 Uhr **Die Zukunft der Rehabilitation – Perspektiven und Erwartungen aus der Sicht einer Krankenkasse**

Andreas Vogt, Leiter der Techniker Krankenkasse,  
Landesvertretung Baden-Württemberg

14:40 Uhr **Die Zukunft der Rehabilitation – Perspektiven und Erwartungen aus der Sicht der Patienten**

Roland Sing, Vorsitzender des Landesseniorenrats  
und stellvertretender VdK-Landesverbands-  
vorsitzender

15:00 Uhr **Podiumsdiskussion:  
Zukunft der Rehabilitation**

Leitung: Matthias Einwag, Verbandsdirektor der  
BWKKG

### Diskussionsteilnehmer:

Andreas Vogt, Leiter der TK-Landesvertretung  
Baden-Württemberg

Hubert Seiter, Erster Direktor der Deutschen  
Rentenversicherung Baden-Württemberg

Roland Sing, Vorsitzender des Landesseniorenrats  
und stellvertretender VdK-Landesverbands-  
vorsitzender

Walter Hummler, Geschäftsführer der Federsee Klinik  
Bad Buchau

16:00 Uhr **Schlusswort**

Dr. Dagmar Schmieder, Vorsitzende des VPKA  
Baden-Württemberg e.V.



Baden-Württembergische  
Krankenhausgesellschaft e.V.

Verband der Krankenhäuser, Rehabilitations- und Pflegeeinrichtungen



Verband der Krankenanstalten in privater  
Trägerschaft in Baden-Württemberg e.V.



Heilbäderverband  
Baden-Württemberg e.V.